



Haben Sie dieses Auto schon fahren sehen?

Es ist das Auto des Bürgerfahrdienstes von Arnstorf. Schon seit Juni 2009 gibt es diesen Dienst in Arnstorf. Geboren wurde die Idee von Hans Lindner, der, zusammen mit Bürgermeister Sittinger und dem Seniorenbeirat unter Vorsitz von Iris Salewski, nach vielen Überlegungen diesen Dienst ins Leben gerufen hat.

Corona hat dann diesen Dienst vorläufig beendet und nach der Pandemie wurde er unter Bürgermeister Brunner mit einem werbegesponsorten Fahrzeug wieder zu neuem Leben erweckt.

Die Idee war, dass ältere Bürgerinnen und Bürger und solche, die nicht gut zu Fuß sind, diesen Dienst nutzen können. Aktuell sind es vier Fahrer, die ehrenamtlich dieses Angebot ermöglichen und bewältigen.



Die ehrenamtlichen Fahrer:

Walter Machtel
Anita Zanella
Konrad Stadler
Peter Golombek

Und so funktioniert das Ganze:

Gefahren wird jede Woche am **Dienstag und Donnerstag von 9-17 Uhr.**

Wer mitfahren will, muss sich am Montag bzw. am Mittwoch zwischen 9 und 12 Uhr anmelden und mit dem Fahrer bzw. der Fahrerin einen Termin vereinbaren.

Die Telefonnummer:

0171 35 45 704.

Und nun zu den Kosten:

Die Fahrer spendieren ihre Zeit ehrenamtlich.

Der Markt Arnstorf und die Sponsoren, die Werbung auf dem Auto platziert haben, tragen die Kosten für die Fahrzeugpflege, Versicherung und Benzin.

Die Firma Hirsch stellt den Parkplatz zur Verfügung und sorgt dafür, dass der jeweilige Fahrer an den Schlüssel kommt.

Gefahren wird in diesem Gebiet:



Und die Fahrgäste? Die zahlen nichts! Ja, Sie haben richtig gelesen: NICHTS !

Der Service ist für Sie kostenlos.

Ein paar Menschen haben sich richtig ins Zeug gelegt, um den Arnstorferinnen und Arnstorfern diese Möglichkeit zu schaffen. Haben Sie keine Scheu, das Angebot zu nutzen. Die Fahrerin und die Fahrer freuen sich auf Sie.